

Herren Kreislige A Gr. 1

TSV Dewangen : SV Jagstzell
Samstag, 02.03.2024, 18:00 Uhr

Gehr tütet den Sieg für den TSV Dewangen ein

Als Ralf Gehr sein Einzel am Samstagabend nach Hause fuhr, war das Spiel der Herren Kreislige A Gr. 1 nach ca. 2 Stunden Spielzeit beendet. Ein deutliches 9:2 prangte auf der Anzeigetafel in der Halle. Der Gastgeber hatte gerade den SV Jagstzell besiegt und somit zwei Punkte gesammelt. In den einzelnen Spielen stand der SV Jagstzell meist auf verlorenem Posten, denn nur 11 Satzgewinne konnten erzielt werden.

Der Verlauf im Einzelnen: Schurr / Tschürtz waren in der Partie gegen Krockenberger / Guntovoj nicht zu stoppen und gingen mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Da gab es nichts zu rütteln. Gehr / Ebert hatten dann ihre Gegner Hahn / Hahn beim deutlichen 11:5, 11:9, 11:6 insgesamt im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Braun / Rettenmaier überzeugten im Doppel gegen Wunder / Köder, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Einen Sieg holte dann Daniel Schurr beim 11:5, 9:11, 11:8, 11:7 gegen Norbert Wunder. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ralf Gehr eine Niederlage in vier Sätzen gegen Jonas Krockenberger kassierte. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Zwar brachte Marco Hahn Alexander Braun phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Alexander Braun mit 3:1 durch. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Max Tschürtz konnte Sebastian Hahn in einem dramatischen Spiel und großer Aufholjagd trotz eines 2:0-Satzrückstandes noch niederkämpfen und somit einen Zähler für die Mannschaft beitragen. Bei einem Spielstand von 6:1 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Auf dem falschen Fuß erwischte Martin Ebert seinen Gegner Jan Guntovoj beim überzeugenden Sieg ohne Satzverlust. Mit 3:1 hatte Stephan Rettenmaier im Einzel gegen Engelbert Köder die Nase vorn. Die Partie hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 8:1. 2:3 hieß es dagegen am Ende, als Daniel Schurr und Jonas Krockenberger sich am Tisch gegenüber standen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schurr damit auf 8, während er bislang 16 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Auf dem falschen Fuß erwischte Ralf Gehr seinen Gegner Norbert Wunder beim eher eindeutigen Sieg ohne Satzverlust. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Durch diesen Sieg hat der TSV Dewangen nun 8 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden auf dem Konto, während der SV Jagstzell nach der Niederlage jetzt einen Saison-Sieg, 8 Niederlagen bei 4 Unentschieden als bisherige Saisonbilanz zu verbuchen hat. Die nächsten Mannschaftskämpfe bestreiten die beiden Teams nun gegen die TSG Hofherrnweiler III (TSV Dewangen) bzw. gegen den Post-SV Aalen II (SV Jagstzell).

Statistik:

TSV Dewangen

Doppel: Schurr / Tschürtz 1:0, Gehr / Ebert 1:0, Braun / Rettenmaier 1:0

Einzel: D. Schurr 1:1, R. Gehr 1:1, A. Braun 1:0, M. Tschürtz 1:0, M. Ebert 1:0, S. Rettenmaier 1:0

SV Jagstzell

Doppel: Hahn / Hahn 0:1, Krockenberger / Guntovoj 0:1, Wunder / Köder 0:1

Einzel: J. Krockenberger 2:0, N. Wunder 0:2, S. Hahn 0:1, M. Hahn 0:1, E. Köder 0:1, J. Guntovoj 0:1